



KLB Trier e.V. Jesuitenstr. 13 54290 Trier

**Geschäftsstelle:**

Jesuitenstr. 13, 54290 Trier  
Pax-Bank BIC: GENODED1PAX  
DE94 3706 0193 3015 1760 15

☎ 0651 9484-125

✉ klb@bgv-trier.de

Trier, 01.02.2022

---

## **Biodiversität – Erhaltung der Artenvielfalt**

Ist das neue Kampagnenthema der KLB- Deutschland 2022 / 2023

Unter „**Biodiversität**“ versteht man die **Vielfalt der Arten, die Vielfalt der Lebensräume und die genetische Vielfalt innerhalb der Tier- und Pflanzenwelt.**

Sie beeinflussen sich gegenseitig und machen die Erde zu einem einzigartigen bewohnbaren Raum für die Menschen. Knapp zwei Millionen Arten sind bekannt und beschrieben, doch der größte Teil ist noch gar nicht entdeckt. Bedingt durch Klima- und Standortfaktoren gibt es Schwerpunkte mit einer besonders hohen Dichte an Arten, Ökosystemen und Genressourcen, so z. B. die Tropen, Meere, Wälder, Inseln und besonders alte Kulturlandschaften.

Der Nutzen der Biodiversität liegt vor allem im Wert für die Pharmazie, die Welternährung und in der Erhaltung der Gesundheit.

Wissenschaftler warnen seit Jahren vor einem starken Rückgang der Artenvielfalt. 25.821 Tier und Pflanzenarten stehen auf der Roten Liste und gelten als bedroht. Davon sind 5.583 Arten akut vom Aussterben bedroht. Seit 1990 wurden weltweit 239 Millionen Hektar Wald vernichtet – eine Fläche mehr als sechseinhalbmal so groß wie Deutschland. Ein Rückgang der Biodiversität hat negative Auswirkungen auf die biologische Umwelt und das gesamte Ökosystem.

Mit diesem Kampagnenthema will die KLB Deutschland

- Auf die Auswirkungen des Artensterbens in der Schöpfung aufmerksam machen
- Die Grundlagen und Hintergründe der Biodiversität aufzeigen mit Blick auf globale Zusammenhänge
- Mit positiven Beispielen Handlungsmöglichkeiten für Jede und Jeden aufzeigen
- Die Zielgruppen der Kampagne verpflichten, mehr für den Erhalt der Biodiversität zu tun, einladen vom Wissen zum Tun
- Die KLB soll nachhaltig als Verfechterin der Erhaltung der Artenvielfalt wahrgenommen werden

LAND aktiv wird diese Kampagne begleiten und in jeder Ausgabe zum Thema informieren und über die Aktivitäten in den einzelnen Diözesen berichten.